

Rezensionen von Buchtips.net

Sibylle Gurtner May, Suse Schweizer: Ina hört anders. Vom Hören mit Hörgeräten

Buchinfos

Verlag: [Atlantis Verlag, Zürich](#)([weitere Bücher von diesem Verlag zeigen](#))
Genre: [Kinderbuch](#)
ISBN-13: 978-3-7152-0532-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 104,95 Euro (Stand: 05. Juli 2025)

Ina trägt an jedem Ohr ein Hörgerät. Und weil Ina ein Hundekind mit sehr großen Ohren ist, können wir das rote und das blaue Hörgerät genau erkennen. Das Hundekind Ina lebt ähnlich wie Menschenkinder. Ina schaut gern mit ihrer Mutter gemeinsam Bücher an und spielt draußen mit ihrer Freundin Moni. Damit Ina Moni leichter versteht, muss Moni sie ansehen, wenn sie mit ihr spricht. Immer wenn viele Menschen durcheinander reden, kann Ina trotz Hörgerät wenig verstehen. Ebenso geht es auch Inas Oma, von der wir nicht wissen, ob sie schon immer schlecht hören konnte oder ob ihre Hörfähigkeit langsam abgenommen hat. In Inas Spielgruppe gibt es weitere hörbehinderte Kinder; ein Mädchen trägt ein Cochlea-Implantat und es gibt Kinder, die sich mit Gebärdensprache verständigen. Inas Hörgeräte werden regelmäßig überprüft und ihr Gehör getestet. Wenn Ina einmal kein Hörgerät trägt, genießt sie diese Ruhe.

Die hörbehinderte Ina bietet zuallererst betroffenen Kindern eine Identifikationsmöglichkeit. Nicht behinderte Kindergartenkinder erhalten Einblick in Inas Empfindungen, eine wichtige Voraussetzung für die im Buch angesprochene Rücksichtnahme. Kindern bereitet es viel Spaß, die deutlich sichtbare rote und blaue Halterung der Hörgeräte an Inas Hundehohren zu suchen oder bei den Kindern aus Inas Kindergruppe die unterschiedlichen Hörhilfen zu vergleichen. Durch die Figur der Großmutter wird der Blick der kleinen Zuhörer auf alle hörbehinderten Menschen erweitert.

Sibylle Gurtner Mays Bilderbuch enthält ein Beiheft für Eltern und Erzieher, das ausführlich auf die Situation eines hörbehinderten Kindes eingeht und Tipps für seine Integration in Gruppe oder Schulklasse gibt. Das Beiheft erklärt Fachausdrücke, listet weitere Literatur, Adressen von Selbsthilfe-Gruppen und Webseiten auf. Die Autorin stellt gemeinsame Spiele vor, führt in die Gesprächsführung in einer gemischten Gruppe ein und erklärt, wie Kindern zu vermitteln ist, dass ein Hörbehinderter sich in einem unruhigen Gruppenraum nur schlecht konzentrieren kann.

Im Rahmen ihrer Diplomarbeit als Pädagogin für Schwerhörige und Gehörlose hat die Autorin, die selbst hörbehindert ist, das Buch gemeinsam mit der Illustratorin Suse Schweizer gestaltet. Die Idee dazu entstand aus dem eigenen Erleben in ihrer Kindheit, als Hörbehinderte in Kinderbüchern noch nicht vorkamen. "Ina hört anders" vermittelt behinderten und nicht behinderten Kindern auf lebenswerte Weise Wissenswertes über Hörbehinderungen und fördert so die Integration betroffener Kinder. Es ist für kleine Zuhörer ab 5 Jahren empfohlen, besonders auch für Kindergärten und Vorschulklassen.

9 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Helga Buss](#)
[17. Juni 2008]